**MEDIENINFO**

**von Reed Exhibitions Messe Salzburg**

Die Hohe Jagd & Fischerei 2019 mit absolut allrad:

**Unzählige Highlights im einzigartigen Messerevier**

**+++ 21. bis 24. Februar 2019 +++ Hohe Jagd & Fischerei-Bühne in Halle 2, Festrevier in Halle 7 +++ NEU: Tracht- & Lifestylebereich +++ IPSC Shooting Club +++ Wildgenuss-Ticket mit vielen Vorteilen +++ Fischerei mit Drillsimulator und Starwerfern +++ absolut allrad mit Test-Parcours +++ Die Hohe Jagd & Fischerei auf Instagram +++ Größeres Parkplatzangebot +++ Online-Ticket hilft beim Geld und Zeit sparen +++**

SALZBURG (20. Februar 2019). – Vom 21. bis 24. Februar 2019 ruft die führende Jagdmesse im Alpen-Adria-Donauraum zur 31. [Die Hohe Jagd & Fischerei](https://www.hohejagd.at/de-at.html) ins Messezentrum Salzburg. Die von Reed Exhibitions veranstaltete internationale Messe für Jagd, Fischerei, Abenteuer Natur & Reisen versammelt eine neue Rekordzahl von rund 630 Ausstellern aus dem In- und Ausland, die die neuesten Trends und Innovationen aus den Bereichen Jagd und Fischerei präsentieren. Parallel bietet die absolut allrad einen Überblick über den 4x4-Markt.

**Nr. 1 im Donau-Alpen-Adriaraum, Nr. 2 in Europa**

„Wenn sich eine Messe seit Jahrzehnten als Nummer 1 im Donau-Alpen-Adriaraum behauptet und sich heute sogar zur Nummer 2 der europäischen Jagd- und Fischereimessen vorgearbeitet hat, dann beweist dies die unglaubliche Vitalität und Innovationskraft der Messe und dass Konzept, Angebot, Stimmung und Atmosphäre dieser Messe von Ausstellern wie Besuchern geschätzt werden“, skizziert Gernot Krausz, für B2C-Messen verantwortlicher Managing Director bei Reed Exhibitions, den überragenden Stellenwert und die Bedeutung des Messe-Schwergewichts. Er weist zugleich auf die neuen Highlights im Programm der diesjährigen Edition hin - zum Beispiel den neuen Trachtenbereich, den erstmals vertretenen IPSC Shooting Club, das Wildgenuss-Ticket, den Drillsimulator oder den Outdoor-Parcours.

**Traditionelle Highlights mit den Besten der Besten**

Zu den traditionellen Höhepunkten der Hohen Jagd & Fischerei zählen die nationalen (22. Feb., ab 14 Uhr) und internationalen (23. Feb., ab 10 Uhr) Hirschrufmeisterschaften, der Red Fox Award (23. Feb., ab 13 Uhr) und die Vorführungen der Jagdgebrauchshunde. Das beliebte Festrevier, das alle Jahre den geselligen Mittelpunkt der Hohen Jagd & Fischerei bildet, kehrt 2019 in die Halle 7 zurück. Im Gegenzug ist die Hohe Jagd & Fischerei-Bühne von Halle 7 in Halle 2 gewandert.

Beliebt ist auch das Blattlschießen, bei dem die Messebesucher ihre Treffsicherheit beweisen können. In der Jagdlichen Apotheke, ebenfalls ein Programmfixpunkt, gibt es einzigartige Produkte aus der Naturheilkunde und im Jagdkino gibt es täglich spannende Dokumentationen rund um die Jagd. Präsentiert werden auch dieses Mal Jagdbekleidung, Jagdaccessoires und klassische Trachten- und Landhausmode.

Das gesamte Rahmenprogramm ist unter [www.hohejagd.at/programm](https://www.hohejagd.at/de-at/programm.html#/sessions) ersichtlich.

**Exklusive Trachtenmode als Blickfang**

Ergänzt wird das klassische Trachtensegment um den neuen Tracht- & Lifestylebereich, in dem namhafte Trachten-Labels wie Lena Hoschek, Monaco Duck, AlpenHerz oder Lederhosen Aigner neue Akzente setzen. „Die Trachtenmode bildet zwar seit jeher einen Bestandteil des Messeangebots“, sagt Hannes Klippl, „aber mit dem neuen Trachtenbereich bieten wir Designern exklusiver Trachtenmode eine eigene Bühne. Besucher und Trachtenliebhaber erleben hier die Trends des alpinen Lifestyles - von klassischer Trachtenmode bis hin zu maßgefertigten Lederhosen“. Der Trachtenbereich befindet sich in Halle 2, nahe dem Red Fox Award und der Vortragsbühne.

**Sandra Abt** vom exklusiven Label **AlpenHerz** freut sich schon auf den Messeauftritt: „Wir kommen ursprünglich aus der Maßanfertigung und haben seit Beginn an schon sehr viele Jägerinnen und Jäger als Kunden. Die Tracht ist bei Jägerinnen und Jägern ja seit jeher sehr präsent. Umso mehr freut es uns, auf der diesjährigen Die Hohe Jagd & Fischerei dem Publikum unsere exklusiven Dirndl und Trachten aus dem Allgäu zu präsentieren. Neben dem Dirndlsegment legen wir vor allem aber auch den Fokus auf den alpinen Lifestyle, indem wir Trachtenjanker, Blusen, modische Trachtenblazer für Damen und auch Rockkombinationen präsentieren. Sozusagen trachtige Elemente, die man lässig im Alltag kombinieren kann.“

Und **Bernadette Fritzenwallner, Lederbekleidung Fritzenwallner**, weist bei ihren Überlegungen auf die enge Verbindung ihres Metiers mit der Jagd hin: „In meiner Branche ist es so, dass wir Säckler in Österreich für unsere Bekleidung hauptsächlich sämischgegerbtes Wildleder verwenden. Das heißt Leder von Hirschen, Hirschtieren (Hirschkuh), von der Gams und von Rehen. Da ist die Jagd natürlich das, was am meisten dazu gehört. Hätten wir keine Jäger und auch die wichtige Jagd, dann ginge auch kein heimisches Hirschleder an die Säckler. Gerade in einem Winter wie heuer ist es ganz wichtig, den Fokus auf die Jagd zu legen und sich als Jäger mit aller Liebe und viel Zeit auch dem Wild zu widmen. Wir selbst füttern das Wild den ganzen Winter über. Tracht ist eben nicht nur, was früher und heute in den Ortschaften genäht wird und in Mode ist... Tracht ist in meinen Augen vor allem ein Stück Kultur.“

**Julian Hermsdorf**, Gründer von **Monaco Duck**: „Die Schuhe von Monaco Duck sind aus dem hochwertigsten Loden hergestellt. Ein altbewährtes Naturprodukt und auf Grund seiner Eigenschaften, seit Jahrhunderten verwendet im Jagd- und Trachtenbereich. Die moderne Tracht ist genauso ‚in‘ wie der alpine Lifestyle. Mit unseren Designs schlagen nicht nur wir als junges Unternehmen die Brücke zwischen Tradition und Lifestyle, sondern auch die Hohe Jagd mit der neuen Mode und Tracht-Area.“

Auch **Engelbert Aigner** ist mit seinem Label **Lederhosen Aigner** im Trachtenbereich vertreten: „Lederhosen Aigner ist 2019 das erste Mal bei der Hohen Jagd & Fischerei vertreten und wir freuen uns! In unserem Familienbetrieb fertigen wir hochwertige Hirschlederhosen in Handarbeit. Ob maßgeschneiderte Hosen für die Jagd oder aufwendig von Hand bestickte Lederhosen für den Trachtenliebhaber. Bei uns bleiben keine Wünsche offen.“

**Neues Highlight: Die IPSC auf der Hohen Jagd & Fischerei**

Eine Attraktion verspricht auch der erstmalige Auftritt der IPSC in Halle 3. Auf dem 150 Quadratmeter großen Stand können die Messebesucher unter Anleitung von Clubmitgliedern mit CO2-Waffen auf Ziele schießen, wobei es auch auf den Faktor Zeit ankommt. Denn das sogenannte dynamische Schießen verlangt nicht nur ein gutes Auge und eine ruhige Hand, sondern auch Schnelligkeit.

Die IPSC - Region Österreich ist der regionale Verband der International Practical Shooting Confederation, kurz IPSC genannt. In den verschiedenen Disziplinen, Handgun, Rifle und Shotgun kämpfen auch österreichische Schützen auf internationalen Wettkämpfen um Top Platzierungen. Unter den österreichischen Schützen befinden sich Europameister und mehrere Vizeweltmeister.

**Für Fans der feinen Wildbretküche**

Auch 2019 steht die Wildbret-Area auf dem Programm der Hohen Jagd & Fischerei, die mit Vorträgen und Live-Shows noch moderner und erlebnisorientierter gestaltet ist. Für alle Fans der feinen Wildbretküche und die, die es noch werden wollen, gibt es ein weiteres besonderes Genuss-Special: das exklusive Wildgenuss-Ticket. Denn Wild ist ein wichtiger Bestandteil unserer Esskultur. Nicht nur viele Jäger, auch Nicht-Jäger schätzen als Gourmets Wild auf der Speisekarte. Österreichs Küchen reagieren auf den Wunsch nach Regionalität und Nachhaltigkeit. Dem folgt Veranstalter Reed Exhibitions, indem an allen vier Messetagen Antworten rund um Wildbret geliefert werden. Live-Koch-Shows, Workshops, Vorträge und Verköstigungen setzen einen besonderen Akzent auf „Wildgenuss – mit allen Sinnen erleben“.

„Damit soll grundsätzlich das Bewusstsein für regionales, schmackhaftes und gesundes Fleisch gefördert und der Fokus auf kontrollierten Fleischgenuss gesetzt werden. Denn ‘Wildgenuss mit allen Sinnen erleben‘ heißt nicht nur, ein Tier zu erlegen, sondern beinhaltet auch die Zubereitung und Veredelung des hochwertigen Wildbrets. Jenen, die im Zerwirken ein schwieriges Thema sehen, wollen wir die Scheu davor nehmen, denn für die Zubereitung von Wildbret ist kein spezielles Know-How nötig. Und schließlich: Gemeinsamer Genuss stärkt den Zusammenhalt in der Jägerschaft“, so Category Manager Hannes Klippl von Reed Exhibitions.

Mit dabei beim Kochen und Genießen sind die Blogger und Influencer Paul und Gerold Reilmann, die auf ihrem Instagram Profil @hunterbrothersofficial rund 29.000 Abonnenten begeistern, Stefan Sigmund von @junge\_jagd, Mina von @mina\_outdoors sowie Eva Erlacher @austrian\_huntress und viele mehr.

**Von Damwildragout bis Pulled Wildsau**

In den exklusiven und vielseitigen Workshops können die Teilnehmer auch selbst den Kochlöffel schwingen und leckeres Wildbret verkosten. Sie erhalten dabei von Profis Tipps & Tricks für die optimale Zubereitung von Wildbret, erleben Wildgenuss in allen Sinnen und nehmen vor allem viele positive Eindrücke mit nach Hause. Das Ergebnis der Workshops ist natürlich der Wildgenuss, vom Damwildragout und Wildschweinbrat’l bis hin zur Pulled Wildsau.

**Almhütte sorgt für tolles Flair**

Als stimmiges Ambiente gibt es inmitten des Messegeschehens eine urige, stilgerechte Almhütte. Darin finden an jedem Messetag, jeweils vormittags und nachmittags, zwei dreistündige Wildgenuss-Workshops statt. In Block I stehen Kochen und Vorträge über Zerwirken, Hygiene, Veredeln und Direktvermarktung auf dem Programm. In Block II geht es um Smoken und Grillen, das richtige Marinieren und Würzen sowie die richtige Fleischreife. Unter den Köchen befinden sich Marcel Elbruda, Sabine Gründling und Joe Aichriedler. Die Sponsoren und Kooperationspartner der Wildgenuss-Initiative sind Franz Josef Rauch, Gmundner Keramik, Grossarl-Genuss, Gut Altenberg, Jagd Österreich, Knockstone BBQ, Landig Lava, Lohberger, Mayr-Melnhof Forstverwaltung und Hütte & Co., MT Bergwild, Spiceworld, STEYR ARMS, Stiegl, Swarovski Optik und Weidwerk.

Ein weiterer Sponsor beim Wildgenuss ist STEYR ARMS, der zudem auf der Hohen Jagd & Fischerei für eine tolle Charity Aktion sorgt. Unter dem Motto „STEYR HELPS“ unterstützt der österreichische Waffenhersteller STEYR ARMS den Salzburger Landesjagdverband bei den heuer aufgrund der extremen Schneelage notwendig gewordenen Notfütterungen. Von jedem im Zuge der Hohen Jagd & Fischerei an Jäger mit gültiger Jagdkarte verkauften Schalldämpfer (STEYR BREEZER MSD und STEYR BREEZER OSD) gehen 5,00 Euro als Spende an den Salzburger Landesjagdverband für Wildtiere in Not. Zu kaufen gibt es die Schalldämpfer am Stand von STEYR ARMS (Halle 1, Stand 102) sowie bei den an der Aktion beteiligten Partnern Kettner, Interarms, Springer und Austro Jagd.

**On top: Autodachzelt im Wert von 1.700 Euro zu gewinnen**

Unter allen Teilnehmern der Wildgenuss-Workshops wird ein Autodachzelt von Outdoor Living Samtec im Wert von 1.700 Euro verlost. Die Verlosung findet am Sonntag (24. Feb.) am Stand von Xpress Adventure GmbH (Halle 3, Stand 0307) live via Facebook statt. Der Gewinner wird danach benachrichtigt.

Die Teilnahme an den Wildgenuss-Workshops ist anmelde- und kostenpflichtig Das Wildgenuss-Ticket inkludiert Live-Koch-Shows, Workshops, Vorträge, Wildbret-Verkostung, Getränke, ein Fast-Lane-Ticket sowie einen kostenlosen Tageseintritt am darauffolgenden Messetag. Alle Details zum Wildgenuss-Ticket und dieses selbst gibt es unter [www.hohejagd.at/ticket](https://www.hohejagd.at/de-at/ticket.html).

**Exklusives Platzhirsch-Get-together**

Am Samstag (23. Feb.) findet in der Wildbret-Almhütte ein exklusives Platzhirsch-Get-together statt. Exklusiv bedeutet, nur auf Einladung. Außerdem werden live an allen vier Messetagen auf den Social Media Kanälen der Hohen Jagd & Fischerei auf Facebook und Instagram Teilnahmekarten versteckt. Wer eine Karte findet, kann sich am Abend an den von Starkoch Marcel Elbruda zubereiteten Wildgenüssen samt Weinbegleitung erfreuen (Speisen und Getränke inklusive). Für die richtige Stimmung sorgt DJ Strutz. Also noch schnell den Account **hohejagd** auf Facebook liken und auf Instagram **@diehohejagd** folgen.

**Salzburgs Landwirtschaft zeigt Flagge**

Das Wertvollste aus den Händen der Salzburger Bauern als Ergebnis, ehrlicher und traditioneller Arbeit im Jahreskreis - das beschreibt, was bei den Kunden zunehmend nachgefragt und mittlerweile in aller Munde ist. „So ist es eine logische Konsequenz, dass heuer erstmals auch die Salzburger Landwirtschaft mit ihrem neuen, großen Messestand auf der Messe Die Hohe Jagd & Fischerei vertreten ist“, betont der Obmann der Salzburger Landwirtschaft, Landesrat DI Dr. Josef Schwaiger (Halle 2, Stand 107).

**Traditionelles Genuss-Handwerk**

Neben den regionalen Produzenten und Lebensmittelhandwerkern rund um den Oberhöhenwaldbauern Johann Haslauer mit seinen Schafmilchprodukten, der Bioimkerei Hinterhauser, Adelheid Wind vom Greilhof (Fleischschmankerl), der Hofkäserei Schmiedbauer, dem Steinmannbauern Willi Huttegger (Schnäpse, Käse- und Wurstprodukte), dem Käsepionier Fürstenhof, dem Schmankerlhof aus Obertrum sowie Eisl Obst & Gemüse aus Wals ist auch das Ländliche Fortbildungsinstitut, kurz LFI, beratend auf der urigen Bühne des heimischen Genusses dabei. Nicht nur für Jäger interessant ist das handwerkliche Geschick in der Wildlederverarbeitung. So gewährt die Familie Klieber aus St. Martin am Tennengebirge Einblicke in das alte Handwerk der Federkielstickerei, während Säcklermeisterin Michaela Fritzenwallner aus Kleinarl Lederbekleidung und Leder-Accessoires herstellt.

„Diese natürliche Verbindung der heimischen Jägerschaft mit der Salzburger Landwirtschaft und deren kulinarischen Finessen gilt es sichtbar zu machen. Durch die geschickte Vernetzung von Produzenten, Gastronomie und Konsumenten werden am Ende alle profitieren und die Wertschöpfung bleibt in der Region“, merkt Mag. Gerald Reisecker, Geschäftsführer der Salzburger Landwirtschaft, an.

**Highlights in der Fischerei**

Erstmals gibt es im Fischereibereich einen Drillsimulator: Für alle, die sich dem Kampf gegen einen kapitalen Fisch stellen wollen – Erlebnisfaktor garantiert. Auch zwei Koryphäen im Werfen konnten bereits geangelt werden: Niklaus Bauer und Paolo Pacchiarini zählen zu den Stars unter den Werfern, sie begeistern auf der Hohen Jagd & Fischerei 2019 das Publikum mit ihren Künsten. Daneben zählen das Raubfischköderbecken, der Fliegenfischer-Pool mit Fly Fishing Demos sowie spannende Expertenvorträge zu den Attraktionen im Fischereibereich. Als Vortragende im Fischerei-Forum treten Thorsten Ahrens und Alexander Schütt auf. Ahrens spricht über „Norwegen - Mit dem Natur- und Kunstköder unterwegs“ und Schütt über „Regionale & Nachhaltige Fischerei 2.0“. Die Angebotspalette der Aussteller reicht vom Fischereibedarf über Ausrüstungen bis hin zur Bekleidung.

**Outdoor-Parcours auf der absolut allrad**

Erlebnis pur ist auch auf der absolut allrad in Halle 3 garantiert. Beim Allrad-Parcours, powered by Strutz Automotive, können Fans - nach vorheriger Anmeldung vor Ort - mit einem Instruktor Off-Roader am Outdoor-Parcours testen. Allradfahrzeuge haben sich speziell Jägern, Fischern und Naturliebhabern als unschlagbar bei der Ausübung ihres Berufs oder Hobbys erwiesen. Allradfahrzeuge haben sich speziell bei Jägern, Fischern und Naturliebhabern als unschlagbar bei der Ausübung ihres Berufs oder Hobbys erwiesen. Ob Regen, Schnee, Matsch oder unwegsames Gelände – ein Allradfahrzeug ist stets ein treuer und verlässlicher Partner in punkto Fortkommen und Fahrsicherheit. Aber auch jene, die einfach ein Faible für Allrad- und Off-Road-Fahrzeuge haben, entdecken auf der absolut allrad interessante Neuigkeiten. Namhafte Automarken präsentieren geländegängige Fahrzeuge sowie vielfältiges Zubehör. Auch Vereine, Verbände und Allradclubs sind vertreten und informieren über ihre Leistungen und Aktivitäten. Wer sich also einen Überblick über das Angebot an Allradfahrzeugen und Off-Roadern verschaffen und sich kompetent beraten lassen möchte, ist auf der absolut allrad an der richtigen Adresse.

**Die Hohe Jagd & Fischerei jetzt auch auf Instagram**

Seit kurzem gibt es Die Hohe Jagd & Fischerei auch auf Instagram. Unter **@diehohejagd** finden sich fast täglich Beiträge rund um die Themen Jagd, Fischerei, Natur und Allrad. Wer hier der Hohen Jagd folgt, ist stets auf dem Laufenden und verpasst keine Highlights.

**Vergrößertes Parkplatzangebot – wichtige Informationen zur Anreise**

Bei **Salzburg Mitte** steht dieses Mal von Donnerstag bis Sonntag ein neuer Parkplatz mit ca. 1.000 Stellplätzen zur Verfügung. Die Parkgebühr für einen Tag beträgt 3,00 Euro. Von dort ist die Messe in 10 Minuten Fußweg erreichbar. Natürlich bringen auch kostenlose Bus-Shuttles die Besucher zur Messe und retour.

Ausschließlich am Donnerstag kann auch, wie schon im Vorjahr, der **Parkplatz des Designer Outlet Salzburg** angefahren werden. Der Parkplatz in **Klessheim (Red Bull Arena**) steht in diesem Jahr nur von Freitag bis Sonntag zur Verfügung, ist also am Donnerstag für Messebesucher gesperrt. Vom Designer Outlet Salzburg sowie von Klessheim bringen kostenlose Shuttles Besucher zur Messe und retour. Im Übrigen können die Besucher, soweit es noch freie Plätze gibt, die Parkflächen und das Parkhaus am **Messegelände Salzburg** nutzen.

Eine detaillierte Übersicht zur Parkplatzsituation gibt es online auf der Startseite [www.hohejagd.at](https://www.hohejagd.at/de-at.html).

**Online-Ticket spart Geld und Zeit**

Die Hohe Jagd & Fischerei und die absolut allrad sind von Donnerstag bis Samstag, von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Die Tageskarte kostet 19,00 Euro, im Online-Kauf ist sie bereits um 15,00 Euro erhältlich. Der Kauf von Online-Tickets führt nicht nur zu einer Kostenersparnis, sondern spart auch mächtig Zeit. Etwaige Wartezeiten an der Kasse entfallen gänzlich. Einfach das ausgedruckte oder am Smartphone gespeicherte Online-Ticket mitbringen und mittels des abgebildeten Codes direkt die Zutrittskontrolle passieren. Zudem sind Fast-Lane- und Messe-Dauerkarten im Online-Kauf erhältlich. Alle Details zu Tickets, Eintrittspreisen sowie sämtliche Informationen zu Anreise und Aufenthalt gibt es unter [www.hohejagd.at/ticket](https://www.hohejagd.at/de-at/ticket.html). Inhaber von Tickets für die Wildgenuss-Workshops brauchen selbstverständlich kein Extra-Ticket für die Messe zu lösen, da sie bereits über ein Fast-Lane-Ticket verfügen. (+++)

***\*) Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form in Ausführung des Art. 7 B-VG auf Frauen und Männer in gleicher Weise.***

Weitere Informationen unter [www.hohejagd.at](https://www.hohejagd.at/de-at.html) bzw. [www.hohejagd.at/presse](https://www.hohejagd.at/de-at/presse.html)

**Rückfragehinweis:**

Mag. Paul Hammerl

Director Brand PR

Elisabeth Baumann-Rott, MSc

Senior PR Manager

Tanja Lettner

PR Manager

Tel. +43 (0)662 4477 2411

presse@reedexpo.at



**Reed Exhibitions Österreich**

Reed Exhibitions Österreich ist eine Tochter des in London ansässigen Reed Exhibitions Konzerns (RELX-Group), der als einer der weltweiten Marktführer im Messe- und Veranstaltungsgeschäft in mehr als 40 Ländern tätig ist. Zur österreichischen Firmengruppe gehören Reed Exhibitions Messe Salzburg, Reed Exhibitions Messe Wien, Exklusivbetreiber der Messe Wien, und STANDout, eines der Top 20 europäischen Messebau-Unternehmen. Reed Exhibitions Österreich ist mit ~370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Standorten Salzburg, Wien, Linz, Wels und Düsseldorf tätig.

Wir verbinden Menschen mit Kontakten, Wissen und Emotionen.

Reed Messe Salzburg GmbH Reed Messe Wien GmbH

Am Messezentrum 6, Postfach 285 Messeplatz 1, Postfach 277

A-5021 Salzburg A-1021 Wien

Tel: +43 (0)662 4477-2411 Tel: +43 (0)1 727 20-2420

[www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - presse@messe.at [www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - presse@messe.at